

... Harmonie, Inspiration, Lebensqualität ...

www.wierny-interiors.de

UNSERE LEISTUNGEN **GESAMTKONZEPTION PLANUNGEN BERATUNGEN** MÖBELBAU STOFFE / DEKORATIONEN LEUCHTEN ACCESSOIRES

Harmonien durchdringen,

gestalten unser Leben -

Personen wie Pythagoras, Platon, Michelangelo etc,

in

die wir als "schön" -

Geschichte wie Palladio

und Corbusier arbeiteten

explizit mit dem "Goldenen Schnitt" ...

Astronomie, Musik

Massverhältnisse

harmonisch

Architekten

Physik,

nach,

empfinden.

herausragendsten

weisen

Die

INSPIRATIONEN

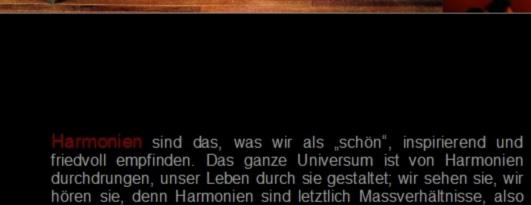
**ENERGIEFLUSS** 

STRUKTUREN

**HARMONIEN** 

LICHT

**FARBE** 



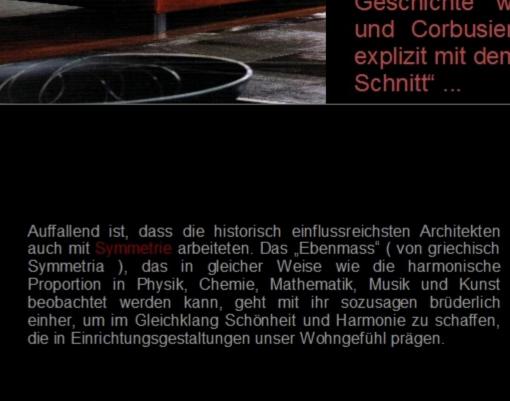
wahrgenommen, erfahren werden.

Zahlen, die Proportionen bilden, die als Klang oder Form

HARMONIEN

Von Platon ist bereits seine Begeisterung über die Entdeckung Pythagoras' überliefert, dass Harmonien auf den Verhältnissen einfacher, ganzer Zahlen beruht. Die Musik kennt u.a. die Harmonien 3:5 und 5:8 (in der Mathematik eine Folge in der Fibonacci-Reihe) als kleine und grosse Sext, in Kunst und Architektur als "Goldener Schnitt" bekannt! (Teilung einer Strecke im Goldenen Schnitt: das kleine Teil verhält sich zum grossen Teil wie das grosse Teil zum Ganzen).... Vitruv: "... dass in einem guten Bauwerk jeder Teil ebenso in harmonischer Übereinstimmung mit dem benachbarten Teil wie mit dem Ganzen stehen müsse." stehen müsse. Goethes Zitat: "Architektur ist gefrorene Musik" weist ebenfalls auf die gemeinsame Grundlage von Klang und Form hin. Palladio - einer der herausragendsten Architekten der Geschichte, entwarf explizit in diesem Massverhältniss (beeinflusst durch sein antikes Vorbild Vitruv ) . Corbusier entwickelte sein System "Modulor" auf der Basis des Goldenen Schnitts – von Leonardo da Vinci kennen wir die "Propotionsstudie" des Menschen, der die Massverhältnisse der menschlichen Gliedmassen in der

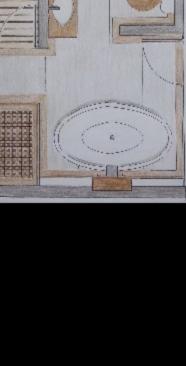
Proportion des Goldenen Schnitts verdeutlichte, ebenfalls von den Arbeiten Vitruvs inspiriert.

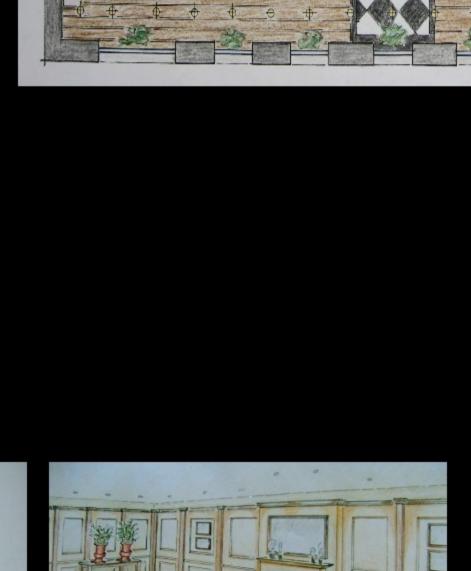


Goethe über den "Meister der Harmonie" anlässlich seines Vicenza-Besuches 1786: "... und so sage ich vom Palladio: er ist ein recht innerlicher und von innen heraus grosser Mensch gewesen."
"... es ist wirklich etwas Göttliches in seinen Anlagen, völlig wie die Farce eines Dichters, der aus Wahrheit und Lüge ein Drittes bildet, dessen erborgtes Dasein uns bezaubert."

"... Schönheit entspringt der schönen Form und der Entsprechung des Ganzen mit den Einzelteilen, wie der Entsprechung der Teile untereinander und dieser wieder zum Ganzen, so dass das Gebäude wie ein einheitlicher und vollkommener Körper erscheint. Entspricht doch ein Teil dem anderen, und sind doch alle Teile unabdingbar notwendig, um das zu erreichen, was man gewollt hat " gewollt hat."

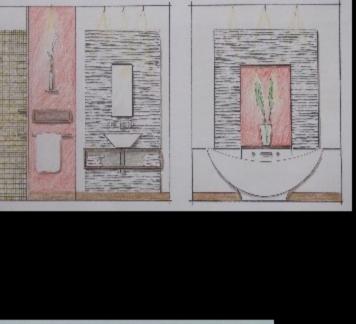
Andrea Palladio 1570 über Gestaltungen:

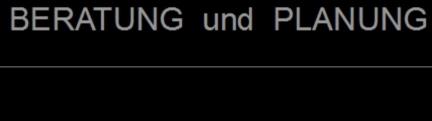




**GESAMTKONZEPTION** 

PLANUNG







**STOFFE DEKORATIONEN** MÖBELBEZUG



